

EMO Hannover 2013

Wie Schleiftechnologien vom 4. und 3. Lehrjahr an der EMO 2013 einen Lernendenstand der Fritz Studer AG betreuten.

Am Sonntag dem 15. September reisten Basil Gugger und Fabrice Wegmüller zusammen mit Jürg von Känel und Thomas Reusser nach Hannover. Wir fuhren um 13 Uhr mit dem Auto ab. Unterwegs gingen wir auf einer Raststätte etwas essen und lernten uns dabei besser kennen. Schlussendlich kamen wir um 22 Uhr in Hannover im G-Hotel an. Müde von der Fahrt checkten wir ein und gingen auch gleich schlafen.

Am Montag standen wir früh auf, assen Frühstück und fuhren auf das Messegelände. Auf der Fahrt dorthin sahen wir bereits die grossen Hallen, welche uns beeindruckten. Als wir dann unserem Hauptstand einen Besuch abgestattet hatten, gingen wir an unseren Jugendstand, welcher am anderen Ende des Geländes lag. Dort bekamen wir eine kurze Einweisung und gleich darauf kamen auch schon die ersten Schüler, welche dann recht interessiert waren. Sie konnten bei uns kleine Spiele machen, wie der heisse Draht, Somawürfel oder einen Elefanten montieren. Dieser erregte viel Aufsehen und viele Berufsbildner versuchten, ihn zusammenzubauen, was den meisten nach langem Probieren und

einiger Hilfe von uns auch gelang. Morgens fand jeweils ein gewaltiger Besucheransturm statt. Nachmittags kamen dann meist nur noch Kunden vom Hauptstand vorbei, welche an der FavoritCNC interessiert waren, welche bei uns am Stand war. Um 18 Uhr schloss jeweils das Messegelände. Dann hatten wir meistens noch einen Anlass mit STUDER oder mit dem gesamten United-Grinding-Team.

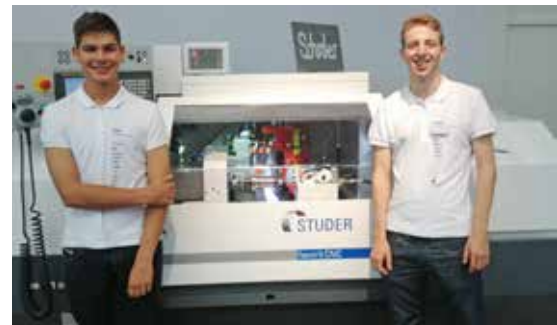
Am Mittwoch gab es einen Wechsel. Ein Charterflugzeug von STUDER brachte 300 Kunden und Mitarbeiter nach Hannover. So gingen viele nach Hause, welche am Montag anreisen. Basil ging deshalb zurück in die Schweiz und Andri Elsener ersetzte ihn am Lehrlingsstand. Fabrice instruierte ihn am Stand. Er zeigte ihm auch, wie man die Maschine bedient, da es eine Fanucsteuerung anstelle einer STUDERWin war.

Am Samstag ging dann alles sehr schnell. Jeder Aussteller wollte noch seine Sachen los werden und wir natürlich auch. So verteilten Andri und Fabrice grosszügig Schokoladetafeln und Tobleronen mit dem United-Grinding-Logo drauf. Am Abend gab es noch einen feierlichen Abschluss im Hofbräuhaus in Hannover. Sonntags in der Früh fuhren dann alle müde und erschöpft von der ganzen Woche nach Hause.

Fabrice hatte das Privileg, die ganze Woche zu erleben. Er war sehr beeindruckt von der Grösse der Messe, den vielen verschiedenen Maschinen und vor allem von den riesigen und prunkvollen Messeständen.

Fabrice Wegmüller, Andri Elsener und Basil Gugger bedanken sich ganz herzlich bei der Fritz Studer AG und der Geschäftsleitung sowie bei der United Grinding Group, dass dieser Einsatz an der EMO für die Lernenden ermöglicht wurde. Es wird für uns alle ein unvergessliches Erlebnis bleiben.

FABRICE WEGMÜLLER



Basil Gugger und Fabrice Wegmüller



Andri Elsener mit Messebesuchern

